



Swiss Positive Psychology Association

Schweizerische Gesellschaft für Positive Psychologie
Société Suisse de Psychologie Positive
Società Svizzera di Psicologia Positiva

Aufruf für Beiträge (Call for Papers) für die SWIPPA-Fachtagung am 29.11.2019 in Bern

Für die SWIPPA-Fachtagung können Forschungs- und Anwendungsbeiträge im Bereich der Positiven Psychologie eingereicht werden. Diese können in Form eines Referats oder Posters vor einem Fachpublikum in parallelen Sessions präsentiert werden. Die Sessions werden von den Organisatoren thematisch eingeteilt.

Mögliche Themenfelder für Beiträge

- Forschungsthemen aus der Positiven Psychologie und verwandten Gebieten z.B. Wohlbefinden, Charakterstärken, positive Emotionen, Flow-Erleben, Sinnerleben, Humor, Kreativität, etc.
- Anwendung von Positiver Psychologie in verschiedenen Bereichen z.B. Arbeit, Coaching, Bildung, Gesundheit, Psychotherapie, Kunst, etc.

Mögliche Beitragsarten

- **Forschungsreferate:** Forschungsreferate dienen der Darstellung von laufenden oder abgeschlossenen empirischen Arbeiten aus dem Bereich der Positiven Psychologie. Die Vortragszeit beträgt inklusive Diskussionszeit 15 Minuten. (13h00-14h00)
- **Praxisreferate:** Praxisreferate dienen der Darstellung von geplanten oder durchgeführten konkreten Anwendungen der Positiven Psychologie in einem praktischen Kontext (Arbeit, Bildung, Gesundheit etc.). Die Vortragszeit beträgt inklusive Diskussionszeit 15 Minuten. (13h00-14h00)
- **Poster:** Poster können der Darstellung von Forschungs- oder Anwendungsprojekten dienen. Die Poster werden ausgestellt und mündlich präsentiert. (Ab 15h00)

Beiträge können unter Angabe einer kurzen Zusammenfassung (max. 200 Wörter) eingereicht werden Termin: **Möglichst umgehend, spätestens 29.10.2019.**

Mitteilung bitte an: Priska.Gigaud@bfh.ch

Sie werden rechtzeitig vor der Tagung informiert, ob Ihr Beitrag für die gewünschte Beitragsart angenommen wurde.

Wir planen, die eingesandten Zusammenfassungen in einem «Book of Abstracts» zu veröffentlichen.

Der Tagungsverantwortliche
Prof. Dr. A.W. Hunziker